

Deutscher Rallycross-Cup 2026

Stand: 26.11.2025 – Änderungen sind blau/kursiv abgedruckt

Der Deutsche Motor Sport Bund e.V. schreibt, nach Level 2 der allgemeinen DMSB-Prädikatsbestimmungen das Prädikat für den *Deutschen Rallycross-Cup* 2026 mit dem Status National A aus.

Grundlage dieses Cups sind in der jeweiligen gültigen Fassung das Internationale Sportgesetz der FIA einschließlich der Anhänge, das DMSB Rallycross-Reglement mit den technischen Bestimmungen, das DMSB-Veranstaltungsreglement, die DMSB-Lizenzbestimmungen, die allgemeinen und besonderen DMSB-Prädikatsbestimmungen, die DMSB-Umweltrichtlinien, die Dopingbestimmungen der WADA/NADA, die DMSB und FIA-Anti-Doping-Bestimmungen und die sonstigen Bestimmungen der FIA und des DMSB.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

1. Teilnehmer

Teilnahme- und wertungsberechtigt sind alle eingeschriebenen Fahrer, die mindestens im Besitz einer Nationalen Lizenz Stufe B oder einer höherwertigen Fahrerlizenz des DMSB oder eines anderen der FIA angeschlossenen ASN sind. Fahrer, die im Besitz einer Nationalen Lizenz Stufe C bzw. Race Card sind, sind teilnahmeberechtigt, werden zum *Deutschen* Rallycross-Cup jedoch nicht gewertet.

Wertungsberechtigt sind Fahrer erst mit dem Zeitpunkt der Einschreibung, eine rückwirkende Wertung findet nicht statt. Wertungsberechtigte Teilnehmer rücken auf. *Jeder Teilnehmer kann sich nur für ein Prädikat einschreiben.*

2. Zugelassene Fahrzeuge

1. DRXN1

Zugelassene DRXN1 Fahrzeuge gemäß dem Technischen DMSB – Reglement Rallycross 2026 (Art. 1.5 DRXN1).

2. DRXN2

Zugelassene DRXN2 Fahrzeuge gemäß dem Technischen DMSB – Reglement Rallycross 2026 (Art. 1.6 DRXN2).

3. Klasseneinteilung

Die Startnummern sind wie folgt festgelegt:

DRXN1	501-549
DRXN2	551-599

Nur der Vorjahressieger erhält *auf Wunsch* die Startnummer 501 bzw. 551. Nimmt der Vorjahressieger nicht teil, wird die Startnummer nicht vergeben. Alle weiteren Startnummern werden zugeteilt.

4. Wertungsläufe

Für Prädikatsveranstaltungen des *Deutschen Rallycross-Cup* besteht Termschutz gegenüber anderen nationalen Rallycross-Veranstaltungen und DMSB-Wettbewerben mit Rallycross-Rahmenprogramm. Die Termine werden im Internet bekanntgegeben. Es werden alle Wertungsläufe gewertet. *An einem Rennwochenende können bis zu zwei Wertungsläufe ausgetragen werden.*

5. Cupwertung

1. **Qualifikationsläufe:** Nach den Qualifikationsläufen wird eine Qualifikationswertung auf Grundlage der offiziellen Ergebnislisten *der Qualifikationsläufe eins bis drei bzw. vier Heats erstellt* (vgl. *Rallycross Reglement 2.3.5. Qualifikationsrennen Art. 10.*) erstellt.

Die besten 16 Fahrer jeder DRX-Klasse erhalten *Punkte für die Cupwertung* nach Tabelle 1.

Tabelle 1

Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte
1	16	5	12	9	8	13	4
2	15	6	11	10	7	14	3
3	14	7	10	11	6	15	2
4	13	8	9	12	5	16	1

2. **Finals:** *In den Semi-Finals erhalten die Teilnehmer keine Punkte für die Cupwertung. Nach jedem Finale wird eine Wertung, nach Klassen getrennt, auf Grundlage der offiziellen Ergebnislisten erstellt. Die Teilnehmer der Final erhalten Punkte nach der Cupwertung in Tabelle 2.*

Tabelle 2

Platz	Punkte	Platz	Punkte
1	18	5	14
2	17	6	13
3	16	7	12
4	15	8	11

Wird ein Finale aufgrund zu geringer Teilnehmeranzahl vom Rennleiter nicht gestartet, erhält der Teilnehmer 9 Punkte.

3. Besteht bei der Endauswertung Punktgleichheit zwischen mehreren Fahrern, entscheidet die größere Anzahl der ersten, dann der zweiten und der weiteren Plätze im Finale aller durchgeführten Veranstaltungen. Bei weiterer Punktgleichheit zählt die größere Anzahl der ersten, zweiten und der weiteren Plätze in allen Qualifikationsrennen.
4. Im Falle eines offensichtlichen Versehens oder Irrtums bei der Veröffentlichung der Wertungen kann der DMSB eine nachträgliche Korrektur veranlassen. Gegen die Entscheidung des DMSB ist kein Rechtsmittel zulässig.
5. Bei allen Läufen des *Deutschen Rallycross-Cup* sind die jeweils drei Erstplatzierten verpflichtet, an der Siegerehrung teilzunehmen. Darüber hinaus ist Art. 2.5 DMSB Rallycross-Reglement zu beachten.

6. Werbung

Die nachfolgenden Punkte sind für alle Teilnehmer bindend:

1. Anbringen von Aufklebern *und Aufnähern* gemäß Vorgaben *Technisches DMSB-Reglement Rallycross Art. 2.07.*
2. Namensschild mit Fahrername und Klasse muss am Teamzelt sichtbar für die Zuschauer angebracht werden.
3. Teilnahme an der Autogrammstunde an jedem Rennwochenende für ausgewählte Fahrer. Autogrammkarten sind bereitzuhalten.
4. Abgabe eines Fahrer- und Fahrzeugprofils *nach Vorgabe des Promoters.*

7. Titel

Der Fahrer mit den meisten Punkten *der klassenübergreifenden Cupwertung erhält den Titel:*

Sieger Deutscher Rallycross-Cup 2026

8. Jahres Klassensieger

Nach den Finals wird eine Wertung der wertungsberechtigten Teilnehmer anhand der Platzierung im Finale getrennt nach Klassen erstellt:

- Für den ersten Platz erhält der Teilnehmer **18** Punkte
- Für den zweiten Platz erhält der Teilnehmer **17** Punkte
- Für den dritten Platz erhält der Teilnehmer **16** Punkte

Bei Punktgleichheit entscheidet die größere Anzahl der ersten, der zweiten und weiteren Plätze.

Der Teilnehmer mit den meisten Gesamtpunkten erhält den Titel:

Sieger [Klassenbezeichnung] 2026

Es besteht Anwesenheitspflicht für alle zu ehrende Teilnehmer bei der Jahressiegerehrung.